Au. 385

9.Oktober 1935 476

An den Direktor der National-Galerie in Berlin
Herrn Dr. F. Hanfstaengl , Berlin C 2

Sehr verehrter Herr Direktor,

Dank dem offiziellen Eintreten von M. Huisman , Directeur Général des Beaux-Arts in Paris und Generaldirektor Henri Verne ist es möglich geworden, für Dezember/Januar die grosse Courbet-Ausstellung zu verwirklichen, welche wir für das Zürcher Kunsthaus schon seit längerer Zeit in unserem Programm geführt haben.Der Louvre, das Petit Palais und die Mehrzahl der französischen Provinzmuseen, sowie die französischen Sammler haben ihre Beteiligung zugesagt,und wir dürfen hoffen, dass die Ausstellung, wenn die Beteiligung auch von den Institutionen und Sammlern der übrigen in Betracht kommenden Länder entsprechend der französischen sich gestalten lässt, die Persönlichkeit von Courbet in einer Auswahl der besten Bilder lebendig machen wird, wie es bisher noch kaum hat geschehen können.

In Deutschland wenden wir uns an die Museen von Bremen, Hamburg, Köln, Frankfurt, Mannheim, Karlsruhe, München, Dresden und hoffen, gleich wie von Seite der französischen auf Zusagen zur Beteiligung mit je einem oder zwei Werken zu erhalten in einer Auswahl, die auf die Ausstellung als ganzes und ihre Zusammensetzung durch die Beiträge der verschiedenen Institute und Sammler Rücksicht nimmt.Als besonders seltene und künstlerisch sehr bedeutende Darstel-